

1. Bietigheimer Fackellauf am 29.06.2012 - Dunkel war's der Mond schien helle ...

29. Juni 2012

Ein Bericht von Ralf Frey



... leider nicht immer hell genug beim 1. Bietigheimer Fackellauf, der erst um 22:30 seinen Start hatte. Der Lauf versprach eine doppelte Premiere: Meinen ersten Nachtlauf und die erste Ausgabe des Fackellaufs.

Das problemlose Abholen der Startunterlagen zeigte bereits, dass der Lauf gut organisiert war und man sich auf das Laufen der drei Runden mit jeweils 3,3 Kilometer konzentrieren konnte.

Der Start mit knapp 160 Teilnehmern fand bereits in starker Dämmerung statt und bereits vor Ende der ersten Runde lief man in völliger Dunkelheit. Die gewählte Strecke bot einen guten Untergrund und war deshalb problemlos zu laufen. Zur Orientierung waren am Rand der Strecke Gruppen von Fackeln und Lampen installiert. Die Strecke führte von Bietigheim aus über die Felder in Richtung Freiberg / Ingersheim und ist vergleichsweise eben.

Aufgrund der Streckenlänge gab es auch lange Bereiche die nicht beleuchtet waren. Andere Teilnehmer waren nur zu sehen, wenn sie im Licht liefen oder nahe genug waren um sie zu hören. Trotz der späten Uhrzeit lag die Temperatur zwischen 26 und 28 Grad bei hoher Luftfeuchtigkeit und während jede Runde schwerer und länger wurde, floss der Schweiß bei jeder Runde schneller. Nach knapp 42 Minuten lagen die 3 Runden und ein Lauf der anderen Art hinter mir.